



<https://blz.li/3pc0>

# GRUNDSCHULSANIERUNG: "WEICHEN SIND IN DIE RICHTIGE RICHTUNG GESTELLT"

Veröffentlicht am 02.10.2017 um 11:02 von Redaktion LeineBlitz

**"Es ist ein wichtiger Meilenstein, für den wir uns mehrere Jahre lang eingesetzt haben", so kommentierte der stellvertretende CDU-Fraktionsvorsitzende Jonas Soluk die kürzlich im Stadtrat erfolgte Entscheidung zur Grundschule Pattensen.** . Fast einstimmig folgte der Stadtrat dem Vorschlag der CDU-Fraktion, auf dem Gelände der Marienstraße einen Umbau durchzuführen und einen Teilneubau zu errichten. Diesem Beschluss gingen mehrjährige Diskussionen voraus, die insbesondere auch in der Schulgemeinschaft und bei örtlichen Vereinen zu Unmut führten. "Wir freuen uns sehr, dass der Stadtrat den Plänen nun endlich zugestimmt hat", merkt der CDU-Fraktionsvorsitzende Dr. Horst Bötger



an. "Auch wenn wir die weiteren Planungen und den Bauablauf weiterhin aufmerksam begleiten werden, so sind nun dennoch alle Weichen in die richtige Richtung gestellt. Das ist ein überaus wichtiges Signal für die Schule und die gesamte Stadt." Mit dem Vorschlag der CDU-Fraktion werden zwei wichtige Aspekte miteinander vereint, auf die der CDU-Ratsherr Georg Thomas hinweist: "Wir wollten als CDU zu jedem Zeitpunkt den Standort in der Marienstraße, im Herzen der Pattenser Altstadt, bewahren, was uns mit diesem Beschluss auch gelungen ist. Darüber hinaus können wir ein Höchstmaß an Funktionalität umsetzen und somit eine bestmögliche Lern- und Lehratmosphäre für die Schüler schaffen." Insbesondere zeigten sich die Christdemokraten darüber erfreut, dass mit diesem Beschluss auch alle Neubaudiskussionen an anderen Standorten erledigt sind. Eine vorliegende Machbarkeitsstudie, die die Stadt einen fünfstelligen Betrag gekostet hat, wurde bereits von mehreren Fraktionen als intransparent und unvollständig bemängelt. "Die Studie hat eklatante handwerkliche Mängel", so Jonas Soluk weiterhin. "Die wesentlichen Erkenntnisse, beispielsweise, dass ein gänzlicher Neubau viel zu teuer sein wird, waren bereits zuvor klar. Dass nun einige Fraktionen diese mit Mängeln behaftete Studie als Vehikel benötigen, um ihre Meinung zu ändern, nehmen wir zur Kenntnis. Für uns ist die Hauptsache, dass dieses Bauprojekt nun endlich vorankommt. Ein Beschluss hätte schon sehr viel früher zustande kommen können und müssen." Nach dem Ratsbeschluss sieht die CDU-Fraktion in unterschiedlichen Bereichen weiteren Gesprächsbedarf. So möchten sich die Christdemokraten für eine Optimierung des baulichen Zeitablaufs einsetzen, eine Öffnung der Lenkungsgruppe für die Schulgemeinschaft durchsetzen und Gespräche zwischen Schule, Verwaltung und Vereinen anregen, um für die Zeit ohne eigene Turnhalle Alternativen im Stadtgebiet ausfindig zu machen. "Wir werden dranbleiben und uns weiterhin für unsere Grundschule in Pattensen-Mitte einsetzen", so Georg Thomas abschließend.